

CNT

CLUBNACHRICHTEN

53. Jg. | Nr. 4

Juli/August 2022

Sektion Brugg
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



seit 1922

SAC Brugg

Der Tag gehört dir.

Oben ist, wo jeder Schritt entscheidend ist. Und du die Gewissheit hast, dass deine Ausrüstung deinen Zielen gewachsen ist. Auf jeder Tour. Bei allen Verhältnissen. **Wir leben Bergsport.**

baechli-bergsport.ch

Filiale Aarau | Gais Center | Industriestrasse 1 | 5000 Aarau



B'ACHLI
BERGSPO RT



FINSTERAARHORN

Das Finsteraarhorn ist mit 4274 m ü.M. der höchste Gipfel der Berner Alpen, auf der Grenze zum Kanton Wallis. Der markante Gipfel wurde am 16. August 1812 von Arnold Abbühl, Joseph Bortis und Alois Volken zum ersten Mal bestiegen.

Am 27. Mai 2022, 210 Jahre nach der Erstbesteigung, standen unsere Sektionsmitglieder auf dem ausgesetzten Gipfel. Schon am Vortag war die Anreise vom Jungfrauoch zum Concordia Platz recht abenteuerlich, was auf der Website zu sehen ist. Die Gruppe schreibt: «Bei der Besteigung hiess es erst einmal 600 Hm die Skis tragen, zuerst wegen Schneemangel, dann wegen dem Eis. In schöner Kraxelei ging es dann über den Grat zum Gipfel, denn wir für uns alleine hatten.»

Bis Ende Mai sind bereits 12 der Top25-Gipfel bestiegen worden, der Wildspitz sogar zwei Mal. Für diesen Sommer gibt es aber einige Knacknüsse, weil vor allem in den Gletscherregionen, die Verhältnisse oft prekär sind.



Mathys, Schryberhof
5213 Villnachern
T: 056 441 29 55
M: 079 394 94 55
info@schryberhof.ch

Hofladen-Öffnungszeiten:
Nach Vereinbarung sowie
Do und Fr 13:30 - 18:30
Sa 09:00 - 16:00

Anlässe

23./24. April 2022
23. – 25. Sept. 2022
19./20. Nov. 2022
noch offen

Weindegustation mit Grilladen
Weindegustation mit Metzgete
Weindegustation mit Raclette
Tag der offenen Hof Türen

Frisch und natürlich

Obst, Orchideen-Weine, Spezialitäten aus der Sommerhalde, Geschenkkörbe, Honig, Schnaps und anderes.

Siehe www.schryberhof.ch

VORANZEIGEN

CLUB-HÖCK MIT EHRUNGEN

(vs) Der Club-Höck vom 10. August 2022 ist ein besonderer Tag. Wir treffen uns zu einem feierlichen Club-Höck im Garten oder Foyer des BWZ Berufs- und Weiterbildungszentrum an der Annerstrasse 12 in Brugg um 19:30. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung über das Tourenportal erwünscht.

An diesem Anlass ehren wir Mitglieder mit 25-, 40-, 50-, 60- und 65-Jahren Mitgliedschaft und langjährige Tourenleiter. Wenn es die Situation erlaubt, wird ein «Apéro riche» offeriert. Bitte die aktuellen Informationen auf der Homepage beachten. Die zu ehrenden Personen erhalten eine persönliche Einladung.

Die langjährigen Mitglieder

65 Jahre SAC

Müller Paul, Brugg.

60 Jahre SAC

Merlo Rico, Gebenstorf; Weigl Heinrich, Hausen.

50 Jahre SAC

Altwegg Andres, Brugg; Bindschädler Hugo, Binningen; Binkert Josef, Laufenburg; Brem Adolf, Baden; Dambach Beat, Leuggern; Dellsperger Urs, Bremgarten; Jenni Werner, Würenlingen; Roth Elisabeth, Lenzburg.

40 Jahre SAC

Brugger Heinz, Auenstein; Frei Walter, Gerlafingen; Holenstein Werner, Leibstadt; Süess-Bruun Käthi, Brugg.

25 Jahre SAC

Brändli Hansueli, Bözen; Gisler Nyffenegger Elisabeth, Brugg; Huber Thomas, Würenlingen; Lüthy Severin, Villnachern; Obrecht Patrice, Felsenau; Odermatt Erwin, Villnachern; Rey Hans, Scherz; Rey Kurt, Scherz; Rüeegg René, Windisch; Schieman Saskia, Brugg; Schmid-Müller Regine, Brugg; Schneiter Berta, Windisch.

Tourenleiter

Brunner Felix, Würenlos (25); Zubler Erik, St. Gallen (25); Schmid Dani, Brugg (25); Iberg Erika, Schinznach (30); Federer Urs, Villigen (40); Schärli Max, Hausen (50).

AKTUELL

HELENE BALDINGER – EIN LEBEN FÜR DIE BERGE

Dorly Meier, Ruth Vollmer, Max Schärli



Helene wurde 1926 in Stilli geboren. Nach dem Handelsdiplom an der Kantonsschule in Aarau, vertiefte sie ihre Sprachkenntnisse in Lausanne und England. Mit diesem Rüstzeug begann ihre Karriere im Tourismussektor, später leitete Helene Baldinger das Sekretariat des Evangelischen Frauenbunds. An allen diesen Stationen konnte Helene ihren Drang nach Wandern und Reisen ausleben – auch als verantwortliche Leiterin.

1953 trat Helene der Sektion Brugg des SFAC (Schweizer Frauen Alpenclub) bei und brachte ihre beruflichen Qualitäten als Leiterin von bis zu fünf Touren pro Jahr ein. Alle diese Unternehmen waren präzise vorbereitet. So ist es nicht verwunderlich, dass Helene Anfangs der 60er Jahre zur Tourenchefin gewählt wurde, Präsidentin war damals Gritli Amsler.

1966 wurde Helen zur Präsidentin gewählt, Dorly Meier zwei Jahre später zur Tourenchefin. Obwohl Dorly ab Mitte 1970 nicht mehr im Aargau wohnte und eigentlich das Amt abgeben wollte, bestand Helene darauf, dass sie das Amt als Sommertourenchefin weiterhin ausüben soll. Dieses Team blieb somit zusammen bis zur Fusion mit dem SAC 1980.

Helene Baldinger war eine starke Persönlichkeit, sie leitete den Vorstand mit grossem Engagement und Können. Sie förderte das sichere Bergsteigen, indem sie neue Mitglieder animierte, an den Bergsteigerkursen des Schweizer Frauen Alpenclubs oder an den Kursen der SAC Sektion Brugg teilzunehmen. Sie war auch privat gerne in den Bergen und organisierte über viele Jahre, zusammen mit Bergführer Not Buchli aus Sent, Hochtourentage, vorwiegend im Wallis und im Engadin und genoss diese Unternehmungen zusammen mit Kolleginnen vom SFAC.

Die Förderung der Zusammenarbeit mit dem SAC war ein wichtiges Anliegen von Helene. Der SFAC war schon immer an allen Kletterkursen der Sektion dabei, an einzelnen Skitouren sowie im Herbst an der traditionellen Tessintour. Ab 1973 wurde die Zusammenarbeit intensiviert und in diesem Jahr sieben gemeinsame Kursabende, Nothelferkurse, Kletter- Seil-, Kompass- und Kartenlesekurse durchgeführt. Im Jahresprogramm standen auch acht gemeinsame Skitouren und einzelne Berg- und Hochtouren. In den Jahren darnach wurden die gemeinsamen Aktivitäten kontinuierlich ausgebaut.

Die Zusammenarbeit mit dem SAC beschränkte sich keineswegs auf die Tourentätigkeit. Insbesondere lag den Frauen die Gelmerhütte am Herzen, wofür sie sehr viel Engagement investierten. Die Mitarbeit bei der jährlichen Hüttenputzete oder die neuen Kopfkissenbezüge sind deutliche Zeichen der Liebe zur Unterkunft im Haslital.

Nach dem JA an der Abgeordnetenversammlung des SAC im Herbst 1979 in Brugg, zum Zusammenschluss mit dem SFAC, fusionierten die beiden Brugger-Sektionen im Januar 1980 als erste schweizweit. Helene war besonders stolz darüber, auch weil deswegen kein einziges Mitglied austrat. Helene wurde als 500. SAC-Mitglied in die vereinte Sektion aufgenommen und zum Ehrenmitglied ernannt.

Helene starb am 17. April 2022, nach 69 SAC-Mitgliedsjahren im Alter von 95 Jahren. Der SAC verdankt dem Wirken von Helene Baldinger viel. Wir behalten die ruhige und präzise Bergsteigerin in ehrendem Andenken.

AKTUELL

100 JAHRE SAC BRUGG

Bei Prachtswetter und fröhlicher Stimmung durften die etwa 140 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stolz auf ihre Leistungen am «Polysportiven Anlass» sein.



Das Angebot durch die Tourenleiter der Sektion Brugg war vielfältig. Schon früh am Morgen starteten die Marschtüchtigsten zur langen Wanderung, auf verschlungenen Wegen von Elfigen nach Remigen. Markus Schuler berichtet:

Auf der ganzen Tour begegneten uns keine anderen Wanderer, ausser drei erschreckten Gämsen. Kurz vor 8 Uhr starteten wir in Elfigen zum Aufstieg nach Sennhütten. Entgegen den Versprechungen befand sich der Take-away Kühlschrankschrank hinter Schloss und Riegel. Via Ampfernhöhe, Dimmis und Neumatt erreichten wir das Oberdorf von Mönthal. Unterhalb des Rebbergs, durch Wald führte der Weg zu einer Bank in

einem lauschigen Föhrenhain. Dort begann der hübsche Aufstieg auf die «Burghalde». Für alle Teilnehmenden war dies Neuland. Auf dem höchsten Punkt befindet sich nicht nur ein Picknickplatz mit Feuerschale, sondern auch eine Schweizerflagge und ein Gipfelbuch. Nun stand noch der «Bützberg» an. Der Aufstiegs Pfad wurde immer dünner, bis es letztlich weglos steil nach oben ging. Mit einer rasch ausgelegten Reepschnur schafften alle den letzten felsigen Aufschwung bravourös. Nach kurzer Rast auf dem Bützberg-Köpfli folgte der Abstieg nach Remigen, wo die Tour beendet wurde.

Die kürzere Wanderung fand am Nachmittag statt, von Turgi in den Brugger Schachen. Max Schärli fasst zusammen:

Wanderungen entlang von Gewässern haben einen besonderen Reiz. Die Kraft der Limmat ist auch heute noch zu bestaunen; einst lieferte sie Energie für die Werke der BAG in Turgi und die Textilanlagen des Nähfadepioniers Emil Escher-Hotz bei der Stropfel Insel. Ernst Walz führte uns zu einer der ältesten Eisenbahnbrücken, die Limmatbrücke wurde 1859 in Betrieb genommen. Weiter ging's, für die meisten war das Neuland, über den Limmatspitz zur Vogelsangbrücke. Es war eindrücklich wie viele Familien hier am Aareufer Vitamin D3 tankten! Der verschlungene Pfad entlang der Aare bis zum Geissenschachen war ebenfalls vielen unbekannt. Es war schön, an diesem sonnigen Nachmittag im Schatten gehen zu können.





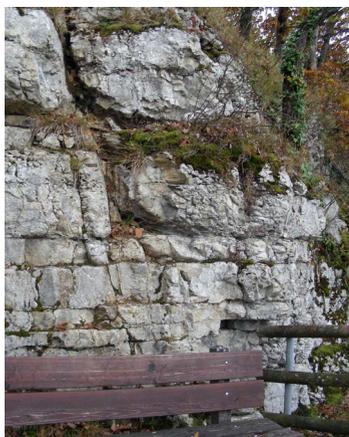
Die Botanikwanderung zog am meisten Teilnehmer an und führte von der Linner Linde ins Sagemülital, zum Nätteberg und zurück auf den Bözberg. Gabriela von Atzigen schreibt:

Im Naturschutzgebiet Hundsrugge machten wir einen ersten botanischen Abstecher. Der Zeitpunkt war super, wir wurden im Föhrenwald mit einer Vielfalt von Spezialitäten des Pfeifengrases begrüsst. Ausserdem gab's da diverse Orchideen, schöne Gräser und einen kühlen Wald. Vorbei am grössten

Wasserfall im Aargau, wanderten wir via Effingen zu unserem Mittagshalt. Darnach zum Hesse- und Nätteberg oberhalb Bözen. Auch diese Orte geizten nicht mit ihren Blumen- und Gräser-Schönheiten. Ab Bözen brachte uns das Postauto zurück nach Brugg.

Wer sich mehr für den Untergund interessierte auf dem wir leben, wanderte auf der Geologiewanderung im Tafeljura, um und auf dem Siggenberg. Der Tourenleiter, Urs Sandfuchs meinte bei der Ankunft:

Nur wenige sind sich bewusst, dass Brugg, geologisch gesehen, im Tafeljura liegt. Darum war dies der Schwerpunkt der Exkursion. Auf dem Siggenberg sahen wir den Karst, ein wichtiges Phänomen im Jura, und von der Iberigflue hatten wir den Überblick über die Tafeljura-Landschaft, nördlich von Brugg.



Heiss brannte die Sonne an die Felsen im Klettergarten Hertenstein. Dani Schmid beschreibt seinen Anlass so:

Im kleinen Rahmen unter Kletterbegeisterten trafen wir uns anlässlich des SAC-Brugg-Jubiläums zum Klettern im Klettergarten Hertenstein. Was gleich oberhalb von Baden selten geschieht, traf heute ein: Wir hatten den rechtsseitigen Klettersektor für uns allein – als ob die Brugger Kletterfamilie heute in Baden Exklusivrechte beanspruchen dürfte. So vergingen die Kletterstunden mit kurzen theoretischen Erläuterungen und viel Praxis am Kalk im Nu. Frieren mussten wir nicht und die Zeit reichte noch bestens zum gemütlichen Ausklang im Brugger Schachen.

Für die Besucher in der Kletterhalle «Blockchäfer» war es etwas weniger heiss und sie konnten auch beobachten, wie die Kletter- und Boulderrouten geschraubt wurden.



Die neueren Disziplinen Velo und Bike wurden ebenfalls sehr gut besucht und vereinigten alle Altersgruppen, mechanische Pedaleure und elektrisch unterstützte Geniesser. Walter Leder beschreibt die Velotour wie folgt:

Der absolvierten Strecke lag die Idee zugrunde, die unseren Vereinssitz Brugg umgebenden Berge (Eiteberg, Wülpelsberg und Bruggerberg) zu umrunden. Die Tour wurde mit mehreren Halten an schönen und interessanten Orten aufgelockert. So beim Büselweiher in Scherz, beim Stauwehr Kraftwerk Villnachern, beim Historischen Brunnen in Riniken und bei der Kirche in Rein Rüfenach. Die Tourenleiterin arrangierte für den Halt am Büselweiher eine munde Überraschung und lud in Villnachern beim Volg zu einer Stürmung der Glacetruhe ein. Fazit: Die Tour ist gut gelungen, hat Abwechslung geboten und Spass gemacht. Echt jubilierend!



Die Biker machten sich die leichten und anspruchsvollen Trails auf dem Gebenstorfer Horn zum «Spielplatz». Der Leiter, Heinz Frei beschreibt:

Nach dem überqueren der Aare ging es über den ersten, leichten Singletail hinunter zum Zusammenfluss von Reuss und Aare. Nachdem wir in Unterwindisch die Reuss überquert hatten, passierten wir die Rebberge von Gebenstorf und Birnenstorf, hinauf zum Petersberg. Nach einer kurzen Pause und den letzten Instruktionen, starteten wir in verschiedene Trails im Gebiet Petersberg – Baldegg – Gebenstorfer Horn. Ab der Baldegg wurden die Trails nun etwas anspruchsvoller und verlangten eine konzentrierte und gekonnte Fahrweise. Eine besondere Herausforderung war der lange Trail zum Gebenstorfer Horn mit seinen vielen kleinen und grossen Wurzeln. Die steile und schmale Abfahrt vom Horn verlangte nochmals die volle Konzentration und ein umsichtiges Fahren. Nach dieser Abfahrt konnte wir nun gemütlich via Vogelsang zurück zum Brugger Schachen fahren und auf dem Festplatz auf unsere schöne Biketour anstossen.

Mit vielen Erwartungen trafen sich die Teilnehmer im Brugger Schachen zur Biketour. Die Gruppe war sehr gemischt; Frauen und Männer, Bio- und e-Biker, Junioren und Senioren. Beindruckt hat alle der jüngste Biker, welcher mit 8 Jahren sämtliche Trails gefahren ist!



Ganz gross ins Zeug legten sich die Organisatoren für den Familiennachmittag mit vielen Spielmöglichkeiten auch für die Kleinsten. Unterstützt wurden sie vom Bergsportausrüster Bächli Sport aus Aarau, wo Kinder und Erwachsene ihre Muskelkraft testen konnten. Cinzia Garcia Besson beschreibt es so:

Beinahe 50 grosse und kleine Teilnehmende durchliefen während etwas mehr als 3 Stunden acht unterschiedliche Posten. Beim JO-Posten konnte man auf der Slackline sein Gleichgewicht üben. Bei den FaBe-Posten war bei der Tyrolienne Mut gefragt, beim Selbstaufstieg Kraft und etwas Geschicklichkeit. Auch das Wissen konnte bei der «Hilfe in den Bergen», sowie beim «Rätselpass und Knotenkunde» unter Beweis gestellt werden. Zwischendurch wurde, zur kleinen Stärkung, der «Schatz» in Form von Süssigkeiten im Dickicht gesucht. Dies war auch nötig, um Ausdauer für die Stafette und das Seilziehen zu tanken.

Danach war wieder etwas Mut gefragt: Beim Abseilen musste eine kleine Mauer überwunden werden. Damit auch die Kreativen und Geschicklichen auf ihre Kosten kamen, wurden am Aareufer fleissig «Steimandli» gebaut. Die anschliessende Verlosung eines CHF 50 Gutscheins für den Blockchäfer musste nach hinten verschoben werden, da manche Teilnehmende nicht genug bekamen ☺. Glücksfée Nils hat später im gemütlichen Zusammensein in der Festwirtschaft den Gewinner auserkoren, welcher Kraft, Mut, Ausdauer, Geschicklichkeit und Kreativität zukünftig im Blockchäfer ausleben kann. Allen Helfern ein riesiges Dankeschön – ohne euch wäre dieser Nachmittag nicht möglich gewesen.

Der SAC wäre nicht SAC, wenn nicht auch die Gemütlichkeit, die Kameradschaft und der Gedankenaustausch gepflegt würden. Der Holzschopf der Genietruppen war an diesem herrlichen Tag genau der richtige Ort für einen fröhlichen Ausklang von allen Strapazen. Es war eine richtig tolle «Hütten-Ambiance» bei Kuchen und Kaffee, bei Most und Wurst – niemand musste hungrig nach Hause. Der Präsident, Alois Wyss, dankte allen Helfern und Tourenleitern sowie allen die sich die Zeit genommen haben, diesen wundervollen Tag mit der SAC-Familie Brugg in der Natur zu verbringen.



max.schaerli@swissmail.org

AKTUELL

SUPPORT YOUR SPORT AKTION

(aw) Auch dieses Jahr beteiligte sich die SAC Sektion Brugg an der Aktion «Support Your Sport» der Migros, wo man Einkaufsgutscheine zu Gunsten unserer diesjährigen Jugendkletterlager einlösen konnte. Wir haben dank allen fleissigen Sammlerinnen und Sammlern den tollen Betrag von 864.95 CHF erhalten. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem wertvollen Erfolg beigetragen haben.

MUSEO NAZIONALE DEL SAN GOTTARDO

(pd) Nach zweijähriger Bauzeit öffnet das Museo Nazionale del San Gottardo am 11. Juni mit einer Dauerausstellung samt multimedialer Gotthard-Show, einem Infopoint und neuen Gastronomieangeboten seine Türen. Neu ist auch das Alpine Museum der Schweiz mit wechselnden Sonderausstellungen fest auf dem Gotthard vertreten.

Das Museum ist bis Oktober täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten, Eintrittspreisen, Führungen und Veranstaltungen bietet die Webseite www.passo-sangottardo.ch

Schebi Baumann Weinbau

Hauptstr. 75 5234 Villigen

056 284 11 40

- Weisser Villiger *Selection Schebi*
- Steinbrüchler Pinot Gris
- Steinbrüchler Blauburgunder
- Steinbrüchler Spätlese Barrique
- Steinbrüchler Cuvée Barrique
- Vindonissa-Wy Albus
- Vindonissa-Wy Ruber
- Römer-Wy
- Schebi's Weinbrand

Man gönnt sich ja sonst nichts

Die Villiger Weine aus natürlichem Anbau

schebi.ch

TOURENVORSCHAU SEKTION

KLETTERN

DONNERSTAG, 14. JULI 2022

DONNERSTAGSKLETTERN SIGGENTHALERFLUE

Gruppe	Sektion
Leitung	Reto Killer, 5412 Gebenstorf, 076 330 88 03 Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Ausrüstung	C

HOCHTOUR

FREITAG, 15. BIS SAMSTAG, 16. JULI 2022

STRAHLEGGHORN

Gruppe	Sektion, maximal 9 Teilnehmende
Leitung	Heidi Wagner, 79618 Rheinfelden, 0049 7623 467 6202 Marcel Meier, 5225 Bözberg, +41 79 450 65 65
Hinweis	siehe www.sac-brugg.ch , die Tour ist ausgebucht

HOCHTOUR

FREITAG, 15. BIS SONNTAG, 17. JULI 2022

«TOP 25» TÖDI

Gruppe	Sektion, maximal 9 Teilnehmende
Leitung	Rolf Wälte, 5243 Mülligen, 056 225 29 20
Hinweis	siehe www.sac-brugg.ch , die Tour ist ausgebucht

WANDERN

MONTAG, 18. JULI 2022

BLÖSSLING (SCHWARZWALD)

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Max Schärli, 5212 Hausen AG, 056 441 65 67
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Rucksack
Kosten	CHF 15.-, Mitfahrbeitrag
Treffpunkt	08:00, Bahnhof Brugg, Campus
Programm	Mit Auto über die B500, Häusern, St. Blasien nach Bernau-Innerlehen. Parkplatz beim Kurhaus anfahren. Kaffee. Aufstieg via Präger Eck auf den aus- sichtsreichen Blössling 1309 m. Mittagsrast. Abstieg nach Norden und zurück via Bödemle zu den Autos. Zurück in Brugg ca. 17 Uhr. Auf- und Abstieg 4 Std., ±400 Hm. Gute Wege, viele Blumen und Heidelbeeren ...
Ausrüstung	A
Durchführung	max.schaerli@swissmail.org
Anmeldung	bis 16.7.2022 über www.sac-brugg.ch

BIKETRAINING

Gruppe	Sektion
Leitung	Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Hinweis	siehe www.sac-brugg.ch , die Tour ist abgesagt

KLETTERN**DONNERSTAG, 21. JULI 2022**

DONNERSTAGSKLETTERN HERTENSTEIN

Gruppe	Sektion
Leitung	Franz Meier, 5313 Klingnau, +41 56 245 22 23 Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Ausrüstung	C

WANDERN**FREITAG, 22. JULI 2022**

AN DER AREUSE ENTLANG

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Annemarie Knüttel, 5200 Brugg AG, +41 79 268 31 24
Anforderungen	Technisch: T2; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 50.-, Basis Halbtax, ab Brugg
Treffpunkt	06:15, Brugg Bahnhof, Taxistandplatz
Programm	Brugg ab 06:32 via Neuenburg nach Boudry Littorail. Wanderung durch das wildromantische Tal mit vielen Brücken, Stegen und Treppen nach Noiraigue. Aufstieg 460 Hm, Abstieg 180 Hm, 12 km, 3½ Std.
Zusatzinfo	Billette bitte selber lösen. Brugg – Boudry Littorail und Noiraigue – Brugg
Ausrüstung	A, Stöcke
Durchführung	TL informiert per Mail am Vortag
Anmeldung	bis 20.7.2022 über www.sac-brugg.ch

HOCHTOUR**FREITAG, 22. BIS SAMSTAG, 23. JULI 2022**

MADERANERTAL – OBERALPSTOCK

Gruppe	Sektion, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Christoph Schmid, 5064 Wittnau, 062 871 47 76
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Cavadirashütte, HP, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 170.-, Basis Halbtax
Treffpunkt	22.7.2022, 06:30, Bahnhof Brugg, im vordersten Wagen

Programm	<p>1. Tag: Mit Zug und Bus, 06:36 ab Brugg via Wohlen, Arth-Goldau, Erstfeld, Amsteg nach Golzern Talstation. Von der Talstation bis nach Guferen 1270 m mit dem Alpentaxi. Weiter zu Fuss durchs wild romantische Maderanertal bis Balmenegg. Nun zweigt der Weg ab ins Brunnital und hoch zur Cavardirashütte, 2652 m. 10 km, 1530 Hm Aufstieg, ca. 5 Std. Marschzeit.</p> <p>2. Tag: Am frühen Morgen zuerst kurz abwärts und dann über den Brunnfirn hoch bis ca. 100 Hm unter den Gipfel. Ab da, zuerst über Schutt und anschliessend über Blöcke zum Oberalpstock, 3328 m. Auf dem gleichen Weg zurück zum Brunnipass und weiter bis Caischavedra. 13 km, 960 Hm Auf- und 1800 Hm Abstieg. Die letzten 700 Hm mit der Seilbahn nach Disentis. Mit der Bahn zurück nach Brugg ca. 20 Uhr.</p>
Ausrüstung	A und B inkl. Helm
Durchführung	E-Mail vom Tourenleiter am Vortag
Anmeldung	bis 8.7.2022 über www.sac-brugg.ch

HOCHTOUR

FREITAG, 22. BIS SONNTAG, 24. JULI 2022

«TOP 25» DUFOURSPIITZE

Gruppe	Sektion, maximal 7 Teilnehmende
Leitung	Marc Güntert, 3933 Staldenried, 079 568 95 67
Hinweis	siehe www.sac-brugg.ch , die Tour ist ausgebucht

BERGWANDERN

DONNERSTAG, 28. JULI 2022

KLOSTERS-SCHLAPPINSEE

Gruppe	Werktagstouren, maximal 12 Teilnehmende
Leitung	Ruth Schaffner, 5242 Lupfig, 056 444 87 66
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Aus dem Rucksack
Kosten	CHF 60.-, Basis Halbtax, ab Brugg
Treffpunkt	06:50, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Abfahrt um 07:00 ab Brugg über Zürich, Landquart nach Klosters-Dorf. Aufstieg zum Schlappinsee. Am Anfang der Tour ist der Aufstieg teilweise steil. Gute Trittsicherheit erforderlich. Das kleine Walserdorf Schlappin liegt direkt am schönen See. An einem rauschenden Wildbach entlang führt uns die Rundwanderung zurück bis nach Klosters-Platz, teilweise steiler Abstieg. Aufstieg 700 Hm, Abstieg 650 Hm, Reine Wanderzeit 4½ Std.
Zusatzinfo	Billett Brugg bis Klosters Dorf und retour ab Klosters-Platz bis Brugg bitte selber lösen. Die Wanderung findet nur bei guten Wetterverhältnissen statt.
Ausrüstung	A, Wanderstöcke
Durchführung	TL gibt am Vorabend ab 17:00 Auskunft, E-Mail beachten
Anmeldung	bis 25.7.2022 über www.sac-brugg.ch

DONNERSTAGSKLETTERN HOMBERFLUE

Gruppe	Sektion
Leitung	Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Zusatzinfo	Nach dem Klettern bräteln wir am Waldrand.
Ausrüstung	C und etwas zum Bräteln

HOCHTOUR**SAMSTAG, 30. BIS SONNTAG, 31. JULI 2022****DOSSEN**

Gruppe	Sektion, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Marcel Meier, 5225 Bözberg, +41 79 450 65 65
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Halbpension in der Dossenhütte, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 160.-, Basis Halbtax
Treffpunkt	30.7.2022, 06:20, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Samstag: Abfahrt Brugg ab 06:32 mit ÖV über Olten, Luzern, Meiringen nach Rosenloui, 1328 m. Landschaftlich eindrücklicher Aufstieg zur Dossenhütte 2684 m. Schwierige Stellen sind mit Drahtseilen, Leitern und Tritten versehen (T4, 4 Std.). Sonntag: Klettertour über den Dossengrat zum Gipfel des Dossen 3144 m (WS+, 3a, 3 Std.). Abstieg zur Dossenhütte (3 Std.). Abstieg nach Rosenloui (3 Std.). Heimreise.
Ausrüstung	A und B, Kletterhelm
Durchführung	Mail vom Tourenleiter am Vortag
Anmeldung	bis 23.7.2022 über www.sac-brugg.ch

TSCHUDIN URECH BOLT.

ARCHITEKTEN

Industriestrasse 21 | 5200 Brugg
www.tschudinurechbolt.ch
Tel. +41 56 442 11 16



«TOP 25» RINGELSPITZ

Gruppe	Sektion, maximal 6 Teilnehmende
Leitung	Samuel Tiefenauer
Anforderungen	Technisch: ZS; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Ringelspitzhütte, Halbpension, Rest aus dem Rucksack
Kosten	CHF 125.-, Basis Halbtax, HP
Treffpunkt	31.7.2022, 07:50, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Sonntag: Anreise ab Brugg 08:00 via Zürich nach Reichenau-Tamins, an 10:04. Von da abwechslungsreicher und reizvoller Aufstieg durchs Lawoitobel zur Hütte mit Badestop kurz vor dem Ziel (T2, 5 Std., 1400 Hm). Montag: Via Sandböden zum markanten Kontaktband und weiter über den Mittelgrat in abwechslungsreicher Kletterei (mit einigen losen Steinen) hoch zum Gipfelturm. Von da noch einige Griffe zum höchsten Berg des Kantons St. Gallen mit schönem Gipfelkreuz und tollem Panorama (3c, 6 Std., 1250 Hm). Abstieg je nach Verhältnissen mit Abseilen über den Mittelgrat oder schuttig, über das Tschepband zurück zur Hütte (4 Std., 1250 Hm Abstieg). Von der Hütte via Kunkelsspass und Foppaloch zügig nach Tamins (4 Std., 1400 Hm Abstieg). Zug ab Reichenau-Tamins ab 18:49, Brugg an 21:00.
Zusatzinfo	Zügiges Vorwärtkommen und Beherrschen der Abseiltechnik ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Tour.
Ausrüstung	A & B inkl. Helm, 2 Express, Selbstsicherungsschlinge, Abseilgerät, Badehose
Durchführung	Mail am Vorabend durch den Tourenleiter
Anmeldung	bis 30.6.2022 über www.sac-brugg.ch

WANDERN**DONNERSTAG, 4. AUGUST 2022****2. ETAPPE THUR-WANDERWEG, NESSLAU – WATTWIL**

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Uschi Lorenzen
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Aus dem Rucksack
Kosten	CHF 40.-, Basis Halbtax, ab Brugg
Treffpunkt	07:20, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Brugg ab 07:36 via Zürich nach Nesslerau-Neu St. Johann. Die Wanderung der Etappe 2 führt dem Fluss entlang nach Wattwil. Besonderheiten, wie die Mariahilf-Kapelle auf einer Flussinsel, sorgen für Abwechslung. Ab Krummenau folgt die Route dem Ufer auf dem landschaftlich schönsten Abschnitt des Thurlaufs. Aufstieg 260 Hm, Abstieg 420 Hm, 16 km, 4½ Std. Wanderzeit.
Zusatzinfo	Billette Brugg – Zürich – Rapperswil – Nesslerau – Neu St. Johann und Wattwil – Rapperswil – Zürich – Brugg bitte selber lösen, Tageskarte empfohlen. Verpflegung aus dem Rucksack.
Ausrüstung	A, Stöcke
Durchführung	TL informiert per Mail am Vortag
Anmeldung	bis 1.8.2022 über www.sac-brugg.ch

DONNERSTAGSKLETTERN ALBBRUCK

Gruppe	Sektion
Leitung	Frank Lenzian, 5303 Würenlingen, 056 281 29 01 Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Ausrüstung	C, Euro und ID

HOCHTOUR**SAMSTAG, 6. BIS SONNTAG, 7. AUGUST 2022**

PONCIONE DI CASSINA BAGGIO, SE-GRAT

Gruppe	Sektion, maximal 5 Teilnehmende
Leitung	Felix Brunner, 5436 Würenlos, 056 424 37 64
Anforderungen	Technisch: ZS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Capanna Piansecco SAC
Kosten	CHF 110.-, Übernachtung/HP plus Fahrkostenanteil
Treffpunkt	6.8.2022, 12:00, Bahnhof Brugg, Campus Seite
Programm	SA: Anfahrt mit dem Auto ins Bedrettotol nach All'Aqua, von wo wir in gut einer Stunde zur Piansecco Hütte SAC aufsteigen. SO: In gut einer Stunde erreichen wir den Einstieg zum SE-Grat des Poncione di Cassina. Den ersten Turm schenken wir uns, aber über die Türme 2 und 3 klettern wir, interessant und teils luftig im 3. Grad. Vom dritten Turm seilen wir 25 m ab in die Scharte und klettern den luftigen Schlussgrat hinauf zum Gipfel (2850 m). ca. 5½ Std. von der Hütte. Über den Chüebodengletscher und Gerenpass zurück zur Pianseccohütte (2 Std.) und dann Abstieg nach All'Aqua. Zurück in Brugg ca. 18:30
Ausrüstung	A, B, plus 2-4 Bandschlingen mit je 1 Karabiner, 1- 2 Friends, Abseilgerät, Helm
Durchführung	Felix Brunner 056 424 37 64 / 076 355 16 20
Anmeldung	bis 28.7.2022 über www.sac-brugg.ch

BIKEN**DIENSTAG, 9. AUGUST 2022**

BIKETRAINING

Gruppe	Sektion
Leitung	Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Anforderungen	Technisch: S1; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Treffpunkt	17:00, Baden, Parkplatz Schadenmühleplatz
Programm	Trainingstour via Fislisbach – Stetten – Niederwil – Tägerig – Mellingen zurück nach Baden. Mehrheitlich auf befestigten Strassen, zwischendurch auch mal auf einem Trail.
Ausrüstung	Bike, Helm, Licht, Getränke
Durchführung	Die Tourenleiter informieren am Vortag über die Durchführung der Tour
Anmeldung	bis 7.8.2022 über www.sac-brugg.ch

HALLWILERSEE MIT FISCHESSEN

Gruppe	Frauen
Leitung	Ruth Vollmer-Wehrli, 5200 Brugg AG, 056 441 65 37
Kosten	CHF 15.-, 9-Uhr-Tageskarte A-Welle, Basis Halbtax, zusätzlich Schiff und Mittagessen
Treffpunkt	09:05, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Brugg ab 09:15 über Lenzburg nach Mosen. Wanderung nach Beinwil am See, ca. 1 Std. Schifffahrt zum Delphin. Mittagessen. Mit dem Schiff oder zu Fuss zum Schloss Hallwil. Heimfahrt über Lenzburg. Rückkehr ca. 17:45.
Anmeldung	bis 5.8.2022 telefonisch

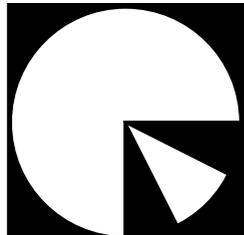
ANLASS

MITTWOCH, 10. AUGUST 2022

CLUB-HÖCK MIT EHRUNGEN

Gruppe	Alle
Leitung	Alois Wyss, 5200 Brugg AG, +41 56 442 14 26 Werner Jenni, 5303 Würenlingen, +41 75 414 02 43
Treffpunkt	19:30, BWZ Berufs- und Weiterbildungszentrum
Programm	Wir treffen uns zu einem feierlichen Club-Höck im Garten oder Foyer des BWZ Berufs- und Weiterbildungszentrum an der Annerstrasse 12 in Brugg. An diesem Anlass ehren wir Mitglieder mit 25-, 40-, 50-, 60- und 65-Jahren Mitgliedschaft, langjährige Tourenleiter und weitere Mitglieder, die sich für unsere Sektion verdient gemacht haben. Alle zu ehrenden Personen erhalten ein kleines Geschenk. Es wird ein Apéro mit Häppchen offeriert. Vor der MV lohnt sich ein Besuch in unserer Bibliothek. Neben Karten, Führerliteratur und Bergbüchern steht auch immer die neuste Ausgabe der Zeitschrift «Berg und Steigen» zur Verfügung. Offen von 18:45 bis 19:15.
Zusatzinfo	Anmeldung erwünscht
Anmeldung	bis 9.8.2022 über www.sac-brugg.ch

APOTHEKE



TSCHUPP

DR. CHRISTOPH TSCHUPP

BAHNHOFSTR. 14

CH – 5200 BRUGG

PHONE 056 441 14 47

FAX 056 441 14 49

info@apotheketschupp.ch

KLINGENSTOCK

Gruppe	Werktagstouren, maximal 12 Teilnehmende
Leitung	Bernhard Bill, 5210 Windisch, 056 441 49 82
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack
Kosten	CHF 40.-, Halbtax und Stossbahn CHF 9.00
Treffpunkt	06:45, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Mit ÖV. Brugg ab 07:00 nach Zürich (ab 07:33) nach Arth-Goldau (Bus 08:21) zur Stoosbahn. Wanderung ab Stoos via Chruteren – Klingenstock – Huserstock – Stoos. 4½ Std. 800 Hm auf und ab
Zusatzinfo	Bitte Billett selber lösen, Brugg – Schwyz – Talstation Stoos retour
Ausrüstung	A
Durchführung	TL gibt Auskunft am Vorabend per E-Mail
Anmeldung	bis 8.8.2022 über www.sac-brugg.ch

KLETTERN**DONNERSTAG, 11. AUGUST 2022****DONNERSTAGSKLETTERN SIGGENTHALERFLUE**

Gruppe	Sektion
Leitung	Christoph Hörmann, 5200 Brugg AG, 056 450 34 47 Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Ausrüstung	C

HOCHTOUR**DONNERSTAG, 11. BIS SONNTAG, 14. AUGUST 2022****«TOP 25» FINSTERAARHORN**

Gruppe	Sektion, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Marcel Meier, 5225 Bözberg, +41 79 450 65 65 Tom Rüeger, 6432 Rickenbach SZ, +41 79 678 16 78
Anforderungen	Technisch: ZS; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Halbpension in den Hütten, Rest aus dem Rucksack
Kosten	CHF 600.-, Bergführerkosten, Übernachtung mit HP, Basis Halbtax
Treffpunkt	11.8.2022, 06:30, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	1. Tag: Anreise Brugg ab 06:32 mit ÖV über Olten, Luzern, Meiringen zum Grimsel Hospiz. Mit der Seilbahn zum Oberaarsee, 2300 m. Aufstieg zur Oberaarjochhütte, 3255 m, 5 Std. 2. Tag: Besteigung Oberaarhorn 3631 m und zurück zur Oberaarjochhütte, L, 2 Std. Oder Überschreitung Studerhorn 3636 m, WS+, 4½ Std. Über Galmigletscher und Fieschergletscher zur Finsteraarhornhütte, 3048 m, 3½ Std. 3. Tag: Besteigung Finsteraarhorn, 4274 m über SW-Flanke und NW-Grat, Normalroute, ZS-, 5 Std. Abstieg zur Finsteraarhornhütte, 3 Std.

Zusatzinfo	4. Tag: Rückweg über Fieschergletscher, Konkordiaplatz, Gross Aletschgletscher, Märjelensee zur Fiescheralp, 8 Std. Evtl. nehmen wir das Grünegghorn, 3862m noch mit, ZS, 800 Hm, 3 Std. Heimreise und später Ankunft in Brugg. «Top 25»: Zum 100 Jahr Jubiläum besteigt der SAC Brugg die höchsten Kantons Gipfel. Das Finsteraarhorn 4274 m ist der höchste Gipfel im Kanton Bern.
Ausrüstung	A und B, Kletterhelm
Durchführung	E-Mail vom Tourenleiter am Vortag.
Anmeldung	bis 4.8.2022 über www.sac-brugg.ch

BERGWANDERN

SAMSTAG, 13. AUGUST 2022

«TOP 25» SÄNTIS

Gruppe	Sektion, maximal 5 Teilnehmende
Leitung	Annika Breu, 5235 Rüfenach AG, 079 549 11 41
Hinweis	siehe www.sac-brugg.ch , die Tour ist ausgebucht

HOCHTOUR

SAMSTAG, 13. BIS SONNTAG, 14. AUGUST 2022

«TOP 25» BÖS FULEN

Gruppe	Sektion, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Daniel Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11 Regine Schmid-Müller, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11
Hinweis	siehe www.sac-brugg.ch , die Tour ist ausgebucht

KLETTERN

SAMSTAG, 13. AUGUST 2022

LAUCHERNSTOCK OSTGRAT

Gruppe	Sektion, maximal 5 Teilnehmende
Leitung	Christine Schmid, 6005 Luzern, +41 79 281 66 33
Anforderungen	Technisch: 4c; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Lunch aus dem Rucksack
Kosten	CHF 75.-, Basis Halbtax (inkl. Bahnticket Bruni)
Treffpunkt	05:50, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Mit dem «schönsten 4er der Zentralschweiz» ist nicht etwa ein 4000er Gipfel gemeint. Der Laucherenstock ist gerade mal 2639 m.ü.M. Zum Glück, wäre das «Messer» an einem Viertausender, wäre es dank seiner exklusiven messerartigen Form völlig überlaufen. Mit Zug und Bahn fahren wir nach Bruni (Sonnenseite von Engelberg). Von da wandern wir in ca. 1½ Std. zum Einstieg des Grates. Der Zustieg erfordert gute Trittsicherheit. Nun geht es in einfacher Kletterei im vierten Schwierigkeitsgrad und mit viel Luft unter den Füßen via Ostgrat auf den Gipfel. Für Leute mit Höhenangst ist das definitiv nichts. Durch das Loch seilen wir wieder ab und machen uns zu Fuss zurück zur Bahn und nach Hause.
Ausrüstung	A + C
Durchführung	Christine Schmid informiert am Vortag
Anmeldung	bis 7.8.2022 über www.sac-brugg.ch

ELM – SEGNESSPASS – NAGGENSHÜTTE – PANIX

Gruppe	Werktagstouren, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Hans-Ulrich Fehlmann, 5225 Bözberg, 056 441 16 57
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Berghotel, Rucksack
Kosten	CHF 180.-, Tag 1+2
Treffpunkt	15.8.2022, 07:00, Brugg Bahnhof am Zug
Programm	Mit Bahn und Bus nach Schwanden. Wanderung von Mettmen/Kies 1600 m zum Garichtisee, zur Kärfpbrugg, zur Wildmaad und zur Übernachtung auf der Bischoffalp, 4 Std. 700 Hm Auf- und Abstieg 2. Tag: Wanderung auf den Segnespass 2625 m, Ab- und Aufstieg auf der anderen Talseite zur Tschingelbahn. Aufstieg zum Pass und Abstieg zur Station Grauberg 2233 m. Fahrt nach Flims und nach Hause. 1200 Hm Auf- und 700 Hm Abstieg, 6 Std. Mangels offener Unterkunft fällt der eventuelle 3. Tag weg.
Zusatzinfo	https://nagens.ch/ Da weder die Nagens- noch die Segnesshütte als Unterkunft zu Verfügung stehen, wandern wir am 2. Tag bis Grauberg.
Ausrüstung	A, Stöcke
Durchführung	Der Tourenleiter orientiert die Teilnehmer über die Details per Mail.
Anmeldung	bis 25.7.2022 über www.sac-brugg.ch

BIKEN**DIENSTAG, 16. AUGUST 2022****BIKETRAINING**

Gruppe	Sektion
Leitung	Susanne Kaufmann, 5314 Kleindöttingen, 079 682 64 44
Anforderungen	Technisch: S1; Kondition: A, wenig anstrengend
Treffpunkt	17:30, Parkplatz PSI, Villiger Seite
Programm	Trailrunde Remiger Steig – Bürer Steig
Ausrüstung	MTB, Helm, Beleuchtung
Durchführung	Die Tourenleiterin informiert am Vortag per Mail.
Anmeldung	bis 16.8.2022 über www.sac-brugg.ch

KLETTERN**DONNERSTAG, 18. AUGUST 2022****DONNERSTAGSKLETTERN ALBBRUCK**

Gruppe	Sektion
Leitung	Franz Meier, 5313 Klingnau, +41 56 245 22 23 Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Ausrüstung	C

FÜRSTENSTEIG – ALPSPITZ FL

Gruppe	Werktagstouren, maximal 10 Teilnehmende
Leitung	Markus Schuler, 5223 Riniken, 079 542 32 43
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Kosten	CHF 50.-, Basis Halbtax, ab Brugg.
Treffpunkt	07:00, direkt im Zug.
Programm	Von der Klinik Gaflei über den attraktiven Fürstensteig zum Gafleisattel. Von dort Aufstieg zum Chemmi und über einen Wurzelpfad zum Alpspitz. Abstieg via Bärghällasattel und Plattaspitz nach Steg FL. 700 Hm Aufstieg, 900 Hm Abstieg, Marschzeit 4 Std.
Zusatzinfo	Bitte Billett selber lösen.
Ausrüstung	A, Stöcke empfohlen. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.
Durchführung	TL orientiert per E-Mail bis spätestens 13:00 am Vortag
Anmeldung	bis 9.8.2022 über www.sac-brugg.ch

KLETTERN**FREITAG, 19. BIS SONNTAG, 21. AUGUST 2022**

GELMERHÖRNER

Gruppe	Sektion, maximal 6 Teilnehmende
Leitung	Rolf Wälte, 5243 Mülligen, 056 225 29 20
Anforderungen	Technisch: 5c; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	SAC-Hütte, Rest aus Rucksack
Kosten	CHF 200.-, plus SFR 76.00 für Gelmerbahn und Anteil Fahrkosten
Treffpunkt	19.8.2022, 07:00, Bahnhof Brugg, Campus
Programm	Fr: Anreise mit VW-Bus bis zur Gelmerbahn, mit dieser hoch zum Gelmersee und nun zu Fuss bis Mittlists Diechter. Anseilen und über die Route Wasserlinie (MSL, 4c) zur Hütte. Sa: Ab- und Aufstieg (T5) zur südlichen Gelmerlücke. Nun über den Südwestgrat auf das kleine Gelmerhorn. Abseilen in den Gelmersattel und nun noch 3 SL zum grossen Gelmerhorn. Gelmersprung!?! Abklettern in die nördliche Gelmerlücke und zurück zur Hütte. So: Klettern (MSL, 5c) an der Morgensonne im Obrists Diechter.
Ausrüstung	A, C und wer hat 2 Friends / ev. Klemmkeile
Durchführung	E-Mail vom TL am Vorabend
Anmeldung	bis 12.8.2022 über www.sac-brugg.ch

ANLASS**MONTAG, 22. AUGUST 2022****TOURENKOMMISSION WINTER**

Gruppe	Sektion
Leitung	Marcel Meier, 5225 Bözberg, +41 79 450 65 65
Treffpunkt	22.8.2022
Programm	Die Mitglieder der Wintertourenkommission erhalten eine Einladung.

ANLASS**DIENSTAG, 23. AUGUST 2022****WW TL PROGRAMMSITZUNG 2022**

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Kurt Thoma, 5242 Birr, 056 444 80 73
Treffpunkt	14 Uhr, Wintergarten bei Kurt Thoma in Birr
Zusatzinfo	Eine persönliche Einladung wird an alle Werktagstourenleiter/innen fristgerecht verschickt

BERGWANDERN**MITTWOCH, 24. AUGUST 2022****WIRZWELI – ARVIGRAT**

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Kurt Thoma, 5242 Birr, 056 444 80 73
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack oder Restaurant Gummen
Kosten	CHF 38.-, Halbtax ab Brugg, ohne Seilbahn
Treffpunkt	06:30, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Abfahrt 06:43 mit dem Zug via Zofingen, Luzern nach Dallenwil, mit der Luftseilbahn nach Wirzweli. Wanderung: Ächerli, Arvirat (2014 m), Egg, Gummenalp, Wirzweli. Trittsicherheit erforderlich, Auf-/Abstieg 900 Hm, Wanderzeit 5½ Std.
Zusatzinfo	Bitte das Billett Brugg – Dallenwil retour via Zofingen selber lösen.
Ausrüstung	A und Stöcke
Durchführung	E-Mail beachten; Auskunft durch TL am Vorabend ab 15 Uhr.
Anmeldung	bis 20.8.2022 über www.sac-brugg.ch

HOCHTOUR**MITTWOCH, 24. BIS SAMSTAG, 27. AUGUST 2022****«TOP 25» PIZ BERNINA**

Gruppe	Sektion, maximal 4 Teilnehmende
Leitung	Thomas Huber, 5243 Mülligen, 079 711 33 26 Tom Rieger, 6432 Rickenbach SZ, +4179 678 16 78
Hinweis	siehe www.sac-brugg.ch , die Tour ist ausgebucht

SANETSCHPASS

Gruppe	Werktagstouren, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Hans-Ulrich Fehlmann, 5225 Bözberg, 056 441 16 57
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Restaurant/Rucksack
Kosten	CHF 250.-.
Treffpunkt	25.8.2022, 06:25, Brugg SBB am Zug
Programm	Mit Zug und Bus nach Gsteig. Aufstieg zum Sanetschpass. Hotel-Übernachtung; 5 Std., 1100 Hm Auf- und 200 Hm Abstieg 2. Tag: Kurzer Weg zurück und via Chaux de Miex (2313 m) nach Derborence 1460 m. 3. Tag 5 Std., 800 Hm auf 1000 Hm ab.
Zusatzinfo	Da Derborence eine lange Rückreise bedingt, ist ein dritter Wandertag hinaus nach Grion im Programm.
Ausrüstung	A. Stöcke
Durchführung	Der Tourenleiter orientiert die Teilnehmer über die Details per Mail.
Anmeldung	bis 8.8.2022 über www.sac-brugg.ch

KLETTERN**DONNERSTAG, 25. AUGUST 2022**

DONNERSTAGSKLETTERN EPPENBERG

Gruppe	Sektion
Leitung	Roland Jakob, 5200 Brugg AG, 056 442 58 50 Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Ausrüstung	C

WILDHAUS SCHAFFBERGKANTE UND STOOS

Gruppe	Sektion, maximal 6 Teilnehmende
Leitung	Urs Federer, 5234 Villigen, 056 284 24 76 Heidi Wagner, 79618 Rheinfelden, 0049 7623 467 6202
Anforderungen	Technisch: 4b; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Clubheim Sektion Kamor Wildhaus, Selbstverpflegung (wir kochen gemeinsam), Lunch
Kosten	CHF 100.-.
Treffpunkt	26.8.2022, 06:00, Bahnhof Brugg, Campus Seite
Programm	Freitag: Anreise nach Wildhaus, über Gamplüt zum Einstieg Wildhuser Schaffberg, über die Schaffbergkante, Route 776 zum Gipfel. 12 Seillängen, 4b, eine Stelle 5b. Abstieg: Abseilen und Rückwanderung nach Wildhaus. Samstag: Klettern im Klettergarten Stoos, Ein- oder Mehrseillängen Routen
Zusatzinfo	Übernachtung im Clubhaus SAC Kamor, Schlafsack und Kissenanzug mitnehmen, Dusche vorhanden, Badzeug
Ausrüstung	A+C
Durchführung	Die Tourenleitenden informieren via Mail.
Anmeldung	bis 20.8.2022 über www.sac-brugg.ch

MELCHTAL, CHESELENFLUE

Gruppe	Sektion, maximal 7 Teilnehmende
Leitung	Roland Jakob, 5200 Brugg AG, 056 442 58 50
Anforderungen	Technisch: 6a; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack
Kosten	CHF 40.-, SBB Halbtax
Treffpunkt	06:55, Bashnhof Brugg, auf dem Perron
Programm	«Dr blau Chäfer». Der Beschreibung des SAC-Portals ist nichts zuzufügen! Gestählt durch den Blockchäfer ist diese Route die logische Folge: «Die Kultroute im Melchtal! Eindrücklich steile, teilweise athletische Kletterei in der zentralen, von grossen Dächern geprägten Zone des Sektors Chaltbach. Die Route ist zwar ziemlich kurz und weist kaum mehr als Hundert Höhenmeter zwischen Einstieg und Umkehrpunkt auf. Gleichwohl ist sie ein sehr begehrtes Ziel im Melchtal.»
Zusatzinfo	Sicheres Beherrschen der Abseiltechnik ist Voraussetzung
Ausrüstung	A & C
Durchführung	Roland Jakob informiert vor der Tour.
Anmeldung	bis 23.8.2022 über www.sac-brugg.ch

AIGUILLES ROUGES D'AROLLA, ÜBERSCHREITUNG N – S

Gruppe	Sektion, maximal 6 Teilnehmende
Leitung	Markus Schneider, 5416 Kirchdorf AG, +41 43 536 38 23
Anforderungen	Technisch: ZS; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Cab. des Aiguilles Rouges, HP, Lunch aus dem Rucksack
Kosten	CHF 150.-, Basis Halbtax
Treffpunkt	27.8.2022, 07:50, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	1. Tag: Anreise mit Zug. Brugg ab 08:00 nach Sion und mit dem Postauto nach La Gouille, 1835 m. Zustieg zur Cab. des Aig. Rouges 2815 m, 3 Std. 2. Tag: Überschreitung Aiguilles Rouges, 3643 m und Abstieg nach Arolla 10 Std. Anschliessend Rückreise.
Zusatzinfo	Anspruchsvolle Hochtour (ZS+) über Grate, Kamme und unzählige Gendarmes. Tourenbeschreibung im Tourenportal des SAC.
Ausrüstung	A, B
Durchführung	E-Mail vom Tourenleiter am Vortag
Anmeldung	bis 14.8.2022 über www.sac-brugg.ch

BIKEN**DIENSTAG, 30. AUGUST 2022****BIKETRAINING**

Gruppe	Sektion
Leitung	Peter Rohr, 5200 Brugg AG, +41 56 441 06 60
Anforderungen	Technisch: S1; Kondition: A, wenig anstrengend
Treffpunkt	18:00, Parkplatz Schulhaus Lauffohr
Programm	Wir fahren zum Gebenstorfer Horn. Von hier über diverse Single-Trails zur Baldegg. Über weitere Trails Richtung Meierhof und wieder hinauf zur Baldegg. Dann über den Grat nach Birmenstorf.
Ausrüstung	Helm, Trinken, ev. einen Riegel. Kleidung der Witterung angepasst
Anmeldung	bis 28.8.2022 über www.sac-brugg.ch



VON FAIDO NACH ANZONICO

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Annemarie Knüttel, 5200 Brugg AG, +41792683124
Anforderungen	Technisch: T2; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 60.-, Basis Halbtax, ab Brugg
Treffpunkt	06:15, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Brugg ab 06:30 via Zürich, Arth-Goldau nach Faido. Wanderung via Fusnengo, langsamer Aufstieg, nach San Martino, eine Kirche auf einem Felsvorsprung hoch über der Leventina. Von dort auf der Strada Alta nach Anzonico. 11 km, Aufstieg 666 Hm, Abstieg 421 Hm, 4 Std.,
Zusatzinfo	Billette bitte selber lösen. Brugg – Faido, zurück Anzonico – Brugg
Ausrüstung	A, Stöcke
Durchführung	TL informiert per Mail am Vortag
Anmeldung	bis 29.8.2022 über www.sac-brugg.ch

KLETTERN**DONNERSTAGSKLETTERN HOMBERGFLUE**

Gruppe	Sektion
Leitung	Cinzia Garcia Besson, 5304 Endingen, 056 281 35 54 Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Ausrüstung	C

ALPINWANDERN**«TOP 25» VANIL NOIR**

Gruppe	Sektion, maximal 9 Teilnehmende
Leitung	Christoph Schmid, 5064 Wittnau, 062 871 47 76
Anforderungen	Technisch: T4; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Lunch aus dem Rucksack
Kosten	CHF 60.-, Fahrspesen
Treffpunkt	06:00, Bahnhof Brugg, Campus Seite
Programm	Zum höchsten Freiburger, 2389 m. Schwierigkeit T4+ bei trockenen Verhältnissen. 6 Uhr mit dem Auto via Bulle – Gruyères – Grandvillard nach Les Baudes. Von Les Baudes zu Fuss nach La Coudre, Bounaveau, Col de Bounavaletta, Pas de la Borière, Vanil Noir, Plan des Eaux, Bounavalette nach Les Baudes. 10 km, 1225 Hm Auf- und Abstieg, ca. 6 Std.
Zusatzinfo	Einsteigen auch beim Burger King möglich. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Ausrüstung	A Stöcke empfohlen
Durchführung	E-Mail am Vortag durch den Tourenleiter
Anmeldung	bis 31.8.2022 über www.sac-brugg.ch

BERGWANDERN

SONNTAG, 4. BIS SAMSTAG, 10. SEPTEMBER 2022

TANNHEIMERTAL

Gruppe	Sektion, maximal 10 Teilnehmende
Leitung	Markus Schuler, 5223 Riniken, 079 542 32 43
Hinweis	siehe www.sac-brugg.ch , die Tour ist ausgebucht

KLETTERN

DONNERSTAG, 8. SEPTEMBER 2022

DONNERSTAGSKLETTERN SIGGENTHALERFLUE

Gruppe	Sektion
Leitung	Rolf Wälte, 5243 Mülligen, 056 225 29 20 Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Ausrüstung	C

WANDERN

FREITAG, 9. SEPTEMBER 2022

«TOP 25» HAGEN RANDEN

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Hedwig Egli, 5225 Bözberg, +41 79 568 08 54
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 40.-, Basis Halbtax, ab Brugg
Treffpunkt	06:55, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Anreise mit ÖV Brugg ab 07:00 via Zürich, Schaffhausen und Bus nach Schleithelm an 08:47. Die Wanderung führt dem Randen Weg Nr. 901 (SchweizMobil) Schleithelm – Merishausen entlang. Auf dem Hagen höchster Punkt der Wanderung und somit höchster Berg des Kantons Schaffhausen, werden wir vielleicht mit einer Weitsicht zu den Alpen und in den Schwarzwald belohnt. Auf der 40 Meter hohen Aussichtsplattform (225 Treppenstufen) hat es auch Sitzgelegenheiten. Länge der Wanderung 16 km, Aufstieg 640 Hm und Abstieg 560 Hm, Wanderzeit 4 Std. 40 Min.
Zusatzinfo	«Top 25»: Zum 100 Jahr Jubiläum besteigt der SAC Brugg die höchsten Kantongipfel. Der Hagen 912 m ist der höchste Gipfel im Kanton Schaffhausen. Bitte Billett selber lösen.
Ausrüstung	A
Durchführung	Tourenleiterin informiert am Vortag via E-Mail
Anmeldung	bis 4.9.2022 über www.sac-brugg.ch

GALTIGENTÜRME

Gruppe	Sektion, maximal 6 Teilnehmende
Leitung	Cinzia Garcia Besson, 5304 Endingen, 056 281 35 54 Reto Killer, 5412 Gebenstorf, 076 330 88 03
Anforderungen	Technisch: 4c; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Lunch aus dem Rucksack
Kosten	CHF 55.-, Halbtax-Abo
Treffpunkt	07:00, Bahnhof Brugg, Campus Seite
Programm	Mit dem Zug fahren wir um 07:15 von Brugg via Lenzburg, Luzern nach Alpnachstad und steigen dann auf die Zahnradbahn um, mit welcher wir bis nach Ämsigen fahren. Nun wandern wir in ca. einer Stunde zum Einstieg. Jetzt startet die landschaftlich schöne Gratkletterei über die 4 Türme am Galtigengrat. Zwischen dem Galtigengrat und Esel gelangen wir zu Fuss zurück nach Ämsigen. Ankunft in Brugg um 19:00.
Ausrüstung	A & C, Seil nach Absprache mit TL
Durchführung	TL informieren spätestens am Vortag über die Durchführung per Mail.
Anmeldung	bis 27.8.2022 über www.sac-brugg.ch

ALPINWANDERN**PILATUSÜBERSCHREITUNG**

Gruppe	Sektion, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Heidi Wagner, 79618 Rheinfelden, 0049 7623 467 6202 Käthi Zimmermann, 5112 Thalheim AG, 056 443 25 56
Anforderungen	Technisch: T4; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Lunch aus dem Rucksack, Einkehrmöglichkeit ist nicht sicher
Kosten	CHF 40.-.
Treffpunkt	06:15, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Abfahrt 06:32. Wanderung: Unter- und Oberlauenen zum historischen Kilchli. Den Aussichtsgipfel auf 1866 m nehmen wir mit. Danach wieder abwärts und weiter steil hinauf zum Grat des Pilatus auf 2100 m. Auf dieser Höhe dem Grat entlang bleiben wir bis zum Tomlishorn auf 2128 m, weiter via Gemsmättli bis zum Widderfeld auf 2076 m. Bei Punkt 1701 verlassen wir den Grat. Jetzt geht's nur noch, zum Teil steil bergab via Schwändeliwald bis zur Bushaltestelle. 1500 Hm, 7 Std. Rückkehr in Brugg 18:16
Zusatzinfo	Die steilen Stellen sind gut abgesichert, trotzdem – Trittsicherheit ist erforderlich, Stöcke empfehlenswert
Ausrüstung	A und Stöcke
Durchführung	Am Vorabend der Tour per e-Mail durch die Tourenleiterin
Anmeldung	bis 7.9.2022 über www.sac-brugg.ch

CHESTENBERG

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Max Schärli, 5212 Hausen AG, +41 56 441 65 67
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Rucksack
Treffpunkt	10:00, Haltestelle Birr, Kehl matt
Programm	Individuelle Anreise zur Postautohaltestelle «Birr, Kehl matt» mit Bus 364, Brugg ab 9:35. Gemütliche Wanderung von Birr, Kehl matt zum Schloss Bru-negg. Über den Grat des Chestenberg zum Schloss Wildegg und zum Bahnhof Wildegg. Gehdistanz 7.3 km, Aufstieg 300 Hm, Abstieg 350 Hm, Gehzeit 2½ Std. Rückfahrt mit S29 ab Wildegg nach Brugg, 14:06 oder 14:42.
Ausrüstung	A
Anmeldung	bis 10.9.2022 über www.sac-brugg.ch

BIKEN**DIENSTAG, 13. SEPTEMBER 2022**

BIKETRAINING

Gruppe	Sektion
Leitung	Robert Lang, 5276 Wil AG, +41 62 875 10 80
Anforderungen	Technisch: S1; Kondition: A, wenig anstrengend
Treffpunkt	17:30, wird später bekannt gegeben.
Programm	Biketour in der Region. Genaue Details folgen.
Ausrüstung	Bike, Helm, Getränk und Verpflegung
Durchführung	Der Tourenleiter informiert am Vortag
Anmeldung	bis 12.9.2022 über www.sac-brugg.ch

WANDERN**DONNERSTAG, 15. SEPTEMBER 2022**

FORCH – PFANNENSTIEL – MEILEN

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Werner Jenni, 5303 Würenlingen, +41 75 414 02 43
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Kosten	CHF 32.-, Bahn und Schiff (Basis Halbtax)
Treffpunkt	07:25, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Leichte Wanderung ab Forch via Guldenen, Pfannenstiel, Hochwacht, Dorf-bachtobel nach Meilen. Mit dem Schiff nach Zürich und mit dem Zug nach Brugg. Wanderzeit 3 Std. 15 min. Distanz 12 km, +285 Hm, -553 Hm
Zusatzinfo	Verpflegung aus dem Rucksack, Kaffeehalt unterwegs.
Ausrüstung	A, Stöcke empfohlen.
Durchführung	Der Tourenleiter informiert am Vorabend ab 17.00 Uhr per E-Mail
Anmeldung	bis 11.9.2022 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

DONNERSTAGSKLETTERN HERTENSTEIN

Gruppe	Sektion
Leitung	Cinzia Garcia Besson, 5304 Endingen, 056 281 35 54 Janine Süess, 5400 Baden, +41 79 585 29 08
Treffpunkt	18 Uhr, am Fels
Programm	Siehe Beschreibung unter https://www.sac-brugg.ch/sektion/donnerstagsklettern.php
Ausrüstung	C

FESTANLASS**SAMSTAG, 17. SEPTEMBER 2022****FESTANLASS ZUM 100 JAHR JUBILÄUM SAC BRUGG****Weitere Infos auf Seite 29**

EINLADUNG ZUM FESTANLASS 100 JAHRE SAC BRUGG

VOM 17. SEPTEMBER 2022



Liebe Clubmitglieder, liebe Gäste

Wir freuen uns, euch zu unserer Jubiläumsfeier einladen zu dürfen.

Das Fest findet am Samstag, 17. September 2022 im Campussaal Brugg-Windisch statt.

Programm

- 17.00 Uhr Apéro im Foyer des Campussaales
- 17.45 Uhr Türöffnung zum Campussaal
- 18.00 Uhr Festakt mit musikalischer Umrahmung und Kurzansprachen von
- Alois Wyss, Präsident SAC Brugg
 - Barbara & Jürg Stüssi-Lauterburg, Historiker
 - Stefan Goerre, SAC Zentralpräsident
 - Barbara Horlacher, Stadtamman Brugg
- 19.15 Uhr Festbankett mit 3-Gang Menü
- 21.00 Uhr Bilder- und Videopräsentationen der Ressorts
- Familienbergsteigen, JO, Blockchäfer, Gelmerhütte,
 - Werktagswanderer, Sommer- und Wintertouren
- 22.45 Uhr Musik und Tanz mit «DJ Bird»

Musik

Steelband «Fassbodechlopfer Wettige» und Golden Oldies Disco mit «DJ Bird»

Moderation

Heidi Wagner und Manuel Meier

Kosten für Festkarte

CHF 60 für Erwachsene

CHF 40 für Jugendliche und JO Mitglieder bis 22 Jahre

Im Preis inbegriffen sind: Festführer, Apéro, Bankett, Getränke, musikalische Unterhaltung

Anmeldung

ab sofort bis 15.08.2022

https://www.sac-brugg.ch/touren/index.php?page=detail&touren_nummer=3517

Für den Anlass kann man Platzreservierungen an 8er Tischen vornehmen. Angemeldete können in einer Liste eintragen mit wem sie den Tisch teilen möchten oder diese Wünsche per Mail an den Präsidenten senden, praesident@sac-brugg.ch oder 056 442 14 26.



TOURENVORSCHAU SAC JUGEND

ANLASS

MITTWOCH, 10. AUGUST 2022

CLUB-HÖCK MIT EHRUNGEN

Gruppe	Alle
Leitung	Alois Wyss, 5200 Brugg AG, +41 56 442 14 26 Werner Jenni, 5303 Würenlingen, +41 75 414 02 43
Treffpunkt	19:30, BWZ Berufs- und Weiterbildungszentrum
Programm	Wir treffen uns zu einem feierlichen Club-Höck im Garten oder Foyer des BWZ Berufs- und Weiterbildungszentrum an der Annerstrasse 12 in Brugg. An diesem Anlass ehren wir Mitglieder mit 25-, 40-, 50-, 60- und 65-Jahren Mitgliedschaft, langjährige Tourenleiter und weitere Mitglieder, die sich für unsere Sektion verdient gemacht haben. Alle zu ehrenden Personen erhalten ein kleines Geschenk. Es wird ein Apéro mit Häppchen offeriert. Vor der MV lohnt sich ein Besuch in unserer Bibliothek. Neben Karten, Führerliteratur und Bergbüchern steht auch immer die neueste Ausgabe der Zeitschrift «Berg und Steigen» zur Verfügung. Offen von 18:45 bis 19:15
Zusatzinfo	Anmeldung erwünscht
Anmeldung	bis 9.8.2022 über www.sac-brugg.ch

KLETTERN

SONNTAG, 14. AUGUST 2022

GALTIGENTÜRME

Gruppe	J0, maximal 6 Teilnehmende
Leitung	Christine Schmid, 6005 Luzern, +41 79 281 66 33 Lukas Mathis, 3944 Unterbäch VS, +41 79 266 02 74
Anforderungen	Technisch: 4b; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Kosten	CHF 16.-, Basis-GA
Treffpunkt	06:50, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	Klettern am Pilatus. Mit dem Zug fahren wir nach Alpnachstad. Von da nehmen wir die Zahnradbahn bis nach Ämsigen, wo wir unsere Rucksäcke schultern und in 1 Std. zum Einstieg der Route wandern. Über die 4 Türme (bis 4b) des Galtigengrates klettern wir auf unseren Gipfel, wo wir die Aussicht auf den Vierwaldstättersee und die Alpen geniessen können und unser Sandwich verzehren. In ca. 30 Minuten geht es hoch auf den Pilatus, wo uns ein Gelato erwartet. Mit der Seilbahn und dem Zug fahren wir via Kriens zurück nach Brugg. Ankunft um 18 Uhr in Brugg
Ausrüstung	A + C, Lunch aus dem Rucksack
Durchführung	Christine Schmid
Anmeldung	bis 7.8.2022 über www.sac-brugg.ch

FABE TL PROGRAMMSITZUNG

Gruppe FaBe
Leitung Kristina Macku, 5210 Windisch, +41 79 679 86 31

WANDERN**SAMSTAG, 20. BIS SONNTAG, 21. AUGUST 2022**

GOLZERN – WINDGÄLLEHÜTTE – KILCHERBERG

Gruppe FaBe, maximal 20 Teilnehmende
Leitung Pascal Zurkirch
Anforderungen Technisch: T2; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen Windgällenhütte AACZ
Treffpunkt 20.8.2022, 07:15, Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm Mit dem ÖV geht es in 2½ Std. nach Bristen. Da nehmen wir die Gondel nach Golzern und wandern ca. 600 Hm, vorbei am Golzernsee, hinauf zur Windgällenhütte. Für Teilnehmer die eine grössere Herausforderung suchen, besteht die Möglichkeit direkt ab Talstation aufzusteigen mit 1200 Hm. Um die Hütte herum gibt es allerlei zu entdecken. Wir können mit Hammer und Meissel Edelsteine suchen oder unser Können auf der Slackline beweisen. Es gibt auch Bademöglichkeiten bei der Hütte oder etwas oberhalb im Pucherseeli. Also Badetuch und Badehose einpacken.
Am 2. Tag geniessen wir die Sonne und machen uns langsam auf den Abstieg, vorbei an der Bergstation Golzern nach Kilcherberg. Dies entspricht ca. 1200 Hm. Danach geht es mit einer abenteuerlichen Seilbahn nach Silenen wo wir die Heimreise mit dem Zug antreten.
Zusatzinfo Kosten: Brugg – Bristen retour mit Halbtax ca. CHF 45.- (Tickets selber lösen). Übernachtung SAC-Mitglied Erw. CHF 67.-, Jugend 57.-, 10 bis 12 J. CHF 48.-, bis 10 J. CHF 41.-. Bitte in der Hütte bar bezahlen.
Ausrüstung Gute und eingelaufene Wanderschuhe, Hut, Sonnenbrille, Sonnencreme, Regenjacke, warme Ersatzkleider, Hüttenschlafsack, Kopfkissenbezug, volles Lunchsäckli mit 2 Mittagessen, viel zu trinken, Badekleider & -tuch, Zahnbürste.
Durchführung Pascal Zurkirch, 079 616 13 32
Anmeldung bis 30.6.2022 über www.sac-brugg.ch

KLETTERN**SAMSTAG, 27. BIS SONNTAG, 28. AUGUST 2022**

GELMER

Gruppe JO
Leitung Christian Braun, 5210 Windisch, 056 441 68 39
Rafael Wernli, 5277 Hottwil, 062 875 24 52
Treffpunkt Wird später bekannt gegeben.
Programm Wir besuchen unsere sektionseigene Gelmerhütte im Grimselgebiet. Aufstieg zur Hütte ab Kunzentännlein in ca. 3 Stunden. Dann klettern wir an einer der vielen Mehrseillängen Routen im hinteren Diechter oder an den Gelmer spitzen. Von Hüttenwart Peter erfahren wir sicher noch das eine oder andere spannende Detail zur Gelmerhütte. Weitere Infos folgen.
Anmeldung bis 18.8.2022 über www.sac-brugg.ch

KLETTERN IM KLETTERGARTEN

Gruppe	FaBe
Leitung	Cinzia Garcia Besson, 5304 Endingen, 056 281 35 54 Reto Killer, 5412 Gebenstorf, 076 330 88 03
Anforderungen	Technisch: 4a; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Lunch aus dem Rucksack
Treffpunkt	07:00, Bahnhof Brugg, Campus
Programm	Der alpine Klettergarten ist in 15 Fussminuten ab Bergstation Ebenalp erreichbar. Dort warten 46 einfache, gut abgesicherte Kletterrouten für Anfänger und Fortgeschrittene auf uns. Wer will kann über die eingerichtete 18 m lange Abseilstrecke abseilen und dazu die schöne Aussicht geniessen.
Zusatzinfo	Die Tour eignet sich für Kinder ab ca. 4 Jahren. Voraussetzung für Eltern oder Begleitpersonen ist korrektes Sichern.
Ausrüstung	A & C, Seil nach Absprache mit TL. Gute Schuhe für den Zustieg. Falls Material fehlt, bitte bei der Anmeldung zwingend angeben.
Durchführung	TL informieren spätestens am Vortag über die Durchführung per Mail.
Anmeldung	bis 27.8.2022 über www.sac-brugg.ch

BIKEN**SONNTAG, 11. SEPTEMBER 2022****«TOP 25» GEISSFLUHGRAT FAbE MOUNTAINBIKETOUR**

Gruppe	FaBe, maximal 12 Teilnehmende
Leitung	Gregor Zimmermann Emmenegger, 5417 Untersiggenthal, 056 426 33 03
Treffpunkt	Zeit und Ort folgen später
Anforderungen	Technisch: S1; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Programm	Frick – Thiersteinberg – Geissfluhgrat – Frick; 35 km und rund 800 Hm.
Zusatzinfo	Picknick unterwegs (evtl. mit Bräteln); Mindestalter: 10 Jahre in Begleitung einer Erwachsenen Person, ab 12 Jahren auch ohne Begleitung möglich.
Ausrüstung	Mountainbike in einwandfreiem Zustand, Helm, Velohandschuhe, Regenschutz, Sonnenbrille, Trinkflasche, Verpflegung für unterwegs
Anmeldung	bis 31.8.2022 über www.sac-brugg.ch

BIKEN**SONNTAG, 11. SEPTEMBER 2022****«TOP 25» SCHNEBELHORN**

Gruppe	JO
Leitung	Julia Geissmann, 5200 Brugg AG, 056 441 83 27
Anforderungen	Technisch: S2; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Treffpunkt	Zeit und Ort folgen später
Programm	Biketour auf den höchsten Gipfel des Kantons Zürich, das Schnebelhorn. Top25 Tour im Rahmen des Jubiläums 100 Jahre SAC Brugg. Route voraussichtlich ab Steg im Tösstal auf's Schnebelhorn und von dort hoffentlich auf abwechslungsreichen Trails hinunter nach Wald ZH. Weitere Infos folgen.
Anmeldung	bis 1.9.2022 über www.sac-brugg.ch

Weitere Infos auf Seite 29



Ihr Partner für Strom



LEUTWYLER
elektro · telematik · haushaltgeräte

www.leutwyler-elektro.ch

WEISCH NO...?

GLETSCHERSCHÄR

Walter Tschudin, Windisch

Es war einmal, in den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts, als die Gletscher noch gross und mächtig waren. Damals lebten in den eisigen Höhlen und Spalten seltsame Wesen mit einer nachgewiesenen Verbindung zu den Sauriern.

Grundsätzlich waren die Tiere scheu und wurden deshalb nur selten gesichtet. Aber es waren grosse Kerle dabei, etwas unförmig, aber trotzdem beweglich, flink und manchmal auch besonders neugierig. Die fremdartigen Wesen wurden «Gletscher- oder Eis-Schären» genannt. Es begab sich, dass der JO der Sektion Brugg das seltene Glück zuteil wurde, ein solches Eismonster zu sichten, ja sogar dessen Zuneigung zu gewinnen.

Unser Clubmitglied, Walter Tschudin, bürgt für die Echtheit der nachfolgenden Beschreibung und der Bilder. Walter berichtet: «Ich hatte, zusammen mit einer kleinen Gruppe Kolleginnen und Kollegen, das seltene Glück eine Gletscherschär zu sehen. Die Begegnung geschah bei garstigem Wetter auf dem Rhonegletscher. Ich beobachtete das bunte Tier vorerst aus Distanz (Bild 1), doch die Gletscherschär wurde zunehmend vorwitziger. Schritt für Schritt näherte ich mich dem Wesen. Meine Nervosität legte sich vollkommen, als die Eisschär schmatzende, jedoch eher liebliche Laute von sich gab.



Die Gletscherschär auf dem Rhonegletscher



Walter kann das sonderbare Tier berühren.

Nach einigen Minuten bin ich ganz ruhig und kann das fremde Wesen sogar leicht berühren, aber dann – dann war es, flink wie ein Wiesel, auch schon wieder weg. Für mich war dies ein eindrücklicher Moment in den Schweizer Bergen!», (Bild 2).

Die Gletscherschär wurde intensiv beobachtet und näher untersucht vom JO-Meitschi Margrit Frutschì, genannt «Frutschika». Im Archiv wurde noch eine Handskizze gefunden, welche die Gletscherschär ausführlicher beschreibt (Bild 3). Weitere Aufzeichnungen fehlen leider.

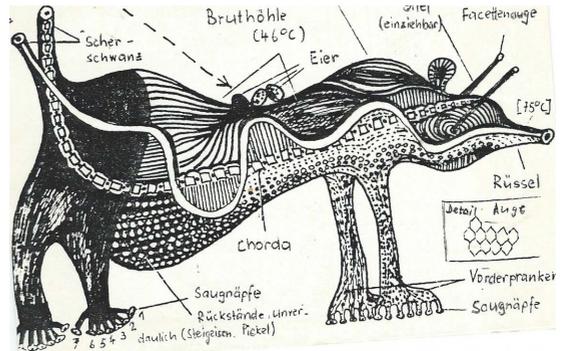


Bild 3: Die Anatomie der Gletscherschär, studiert und aufgezeichnet von Frutschika.

Jetzt wo die Gletscher massiv abschmelzen, ist der Lebensraum der Eisschären natürlich sehr eingeschränkt. Aber, wenn es noch vereinzelte Exemplare gibt, dann sollten diese umso eher zu beobachten sein. Achte auf deiner nächsten Gletschertour besonders auf diese besonderen Wesen.

MEIN ERSTER VIERTAUSENDER

Hans Frei, Hausen

Das Ulrichshorn ist hinter uns. Im Windjoch beginnt wieder das Steigen. Schritt für Schritt geht es höher. Es ist nicht schwierig, Schneestampfen halt.

Wir sind in der Tourenwoche der JO SAC Bachtel auf der Bordier-Hütte SAC, im Sommer 1957. Eine grossartige Woche mit schönstem Wetter. Nachdem wir in der Umgebung der Hütte Klettern und Eistechnik instruiert bekamen, konnten wir als «Vorspeise» den Balfrin besteigen. Und dann, weil sich das Wetter so prächtig machte, kam das Nadelhorn aufs Programm. «Das Nadelhorn, ein Viertausender! Mein Erster!»

Hans erinnert sich: «Ein scharfer Grat, damals genannt «Damengrat» zieht sich direkt gegen den Gipfel. Es wird steiler. Das Atmen macht etwas Mühe. Es sind bald 4000 m ü.M., die Luft ist dünner. Auf beiden Seiten des Grates sind die Flanken immer steiler, aber doch nichts gegen die supersteile Eiswand der Lenzspitze gegenüber. Nun sind wir über 4000 m, bald geht es in den Fels. Das steigen im Fels ist anstrengend, jede grössere Stufe bringt mich zum Schnaufen. Aber wir steigen zum Himmel. Die umliegenden Gipfel werden kleiner. Wir sind die Höchsten! Nur noch ein paar Meter. Die erste Seilschaft ist oben, wir müssen warten, denn oben auf 4327 m gibt es nur wenig Platz. Dann sind wir dran, – aber, das darf doch nicht sein — hinter den Gipfelfelsen kommt ein noch viel höherer Berg zum Vorschein. Der Dom, 200 m höher! Wir waren doch erst noch die Höchsten. Eine gewisse Enttäuschung will hochsteigen. Bald aber ist das Staunen über die grandiose Aussicht und die Freude über meinen ersten Viertausender stärker.»

Weibel
Text Bild Druck

Weibel Druck AG 056 460 90 60
Aumattstrasse 3 info@weibeldruck.ch
5210 Windisch www.weibeldruck.ch

DRUCKfrisch
aus der Region

printed in
switzerland



Schadensanalysen
Gutachten für Gerichte

MOOR
SchadensManagement
Das Kompetenzzentrum für SchadensAnalysen

5210 Windisch – www.moorschaden.ch

Impressum

Redaktion/Insertion
Layout
Druck
Auflage
Erscheinungsweise
Redaktionsschluss
Webseiten

Max Schärli, untere Parkstrasse 16, 5212 Hausen AG
Tanja Lenzian, Haldenweg 33, 5303 Würenlingen
Weibel Druck AG, Aumattstrasse 3, 5210 Windisch
980 Exemplare
6 Mal pro Jahr, Ende der geradzahlgigen Monate
jeweils am 10. der geradzahlgigen Monate
www.sac-brugg.ch / www.gelmerhuetten.ch

056 441 65 67
056 281 16 11
056 460 90 60



comprepair
IT-Services Schweiz



sicher unterwegs...

Beim Wandern und auch
am Computer!



Tel: 056 444 77 47

www.comrepair.ch

Comrepair IT-Services Schweiz GmbH | Mülligerstrasse 70 | 5210 Windisch

Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

Service macht den Unterschied.

24 Std. Pikett
058 123 88 88
www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG

Adressänderungen an:
Alois Wyss, Rauchensteinstrasse 14, 5200 Brugg

P.P.

CH-5210 Windisch
Post CH AG

SchoggiEgge 

www.SchoggiEGge.ch/Kiosk



Hauptstrasse 166 5237 Mönthal

Schreinerei
BRAUN

- Innenausbau
- Reparaturen
- Parkett
- Möbel

056 441 68 94
5210 Windisch
www.schreinerei-braun.ch

A photograph of a young boy with his eyes closed and a joyful smile, standing in the rain. The entire image has a blue color cast.

GRAF 
SANITÄR – HEIZUNG – HAUSTECHNIK
5 2 1 2 H A U S E N A G